

Bericht aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 09. April 2013

Verleihung der Blutspenderehrendnadel in Gold des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Baden - Württemberg

Roland Zimmermann erhielt die Blutspenderehrendnadel in Gold des Deutschen Roten Kreuzes für regelmässiges Blutspenden. Bürgermeister Riesterer dankte Herrn Zimmermann im Namen des Deutschen Roten Kreuzes, welcher die Möglichkeit nutzte um an die Öffentlichkeit zu appellieren ebenfalls Blut zu spenden, da durch diesen doch kleinen persönlichen Beitrag vielen Menschen in Not geholfen werden könne.

Straßensanierung Horben

- Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten

Der Gemeinderat beschloss die restlichen Sanierungsmaßnahmen an die Firma Peter Hoch GmbH, Freiburg als günstigsten Bieter zu einem Angebotspreis von 152.827,71 Euro (brutto) zuzüglich des sich hieraus ergebenden Ingenieurhonorars zu vergeben. Weiter bewilligte der Gemeinderat die erforderliche überplanmäßige Ausgabe in Höhe von ca. 45.000 Euro.

Bekanntgaben

a) Schaukasten der Horbener Vereine

Bürgermeister Riesterer gab bekannt, dass die Infotafel der Vereine nun fertig gestellt sei. Ein besonderer Dank gilt neben Benjamin Kindle, welcher als Vereinssprecher die Maßnahme organisiert habe, den beiden Fachleuten Roland Amann und Josef Steffi, welche die praktischen Arbeiten ausgeführt haben.

b) Sanierung des Wasserhochbehälters-Dorf

Bekanntgabe eines Schreibens der Fa. Unger Ingenieure, welche die Sanierungsmaßnahmen am Hochbehälter-Dorf in Zusammenarbeit mit der Badenova Freiburg leiten. Aus diesem Sachstandsbericht gehe hervor, dass die geplanten Kosten entsprechend dem Baufortschritt nahezu eingehalten sind. Durch vorgenommene Nachträge (Mehr- und Mindermengen) liege man derzeit knapp 4.000 Euro unter den vorgesehenen Kosten.

c) Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018

BM Riesterer weist darauf hin, dass die Gemeinden entsprechende Vorschlagslisten für Schöffen aufzustellen haben. Danach habe die Gemeinde Horben entsprechend der Gemeindegröße mindestens zwei Einwohner vorzuschlagen. Aufgrund eines Aufrufes im Gemeindemittelungsblatt haben sich bei der Verwaltung mit Herrn Rachinger, Junghofweg, Herrn Schäuble, Heubuck sowie Frau Zimmermann, Heubuck drei Personen gemeldet bzw. ihr Interesse bekundet.

Alle drei Personen seien in die Vorschlagsliste aufgenommen worden. Der Gemeinderat stellte daraufhin die Vorschlagsliste fest, welche nun entsprechend der gesetzlichen Vorgaben öffentlich bekannt zu machen sei.